

Berufsfachschule - Berufsrichtung Medizinisch-technische und krankenpflegerische Berufe

Die zweijährige Berufsfachschule der medizinisch-technischen und krankenpflegerischen Berufsrichtung setzt Schwerpunkte in Humanbiologie, Berufskunde, labortechnischen Anwendungen sowie Übungen zur Gesundheits- und Krankenpflege.

Generell

In optimal ausgestatteten Fachräumen werden die Schülerinnen und Schüler in die chemisch-physikalische Labortechnik eingeführt. Sie erlernen das Mikroskopieren und führen analytische Untersuchungsmethoden durch. Im Bereich der Krankenpflege werden allgemein-pflegerische Grundlagen in Theorie und Praxis vermittelt. Schüler und Schülerinnen dieser Berufsrichtung finden Ausbildungsmöglichkeiten im Gesundheitswesen, z.B. als Medizinische oder Zahnmedizinische Fachangestellte.

Adressaten

Die zweijährige Berufsfachschule medizinisch-technisch wendet sich an Schüler/-innen, die einen Mittleren Abschluss anstreben und später an einem Gesundheitsberuf des Schwerpunktes (z.B. Medizinische oder Zahnmedizinische Fachangestellte, PKA, Krankenschwester, Krankenpfleger/-in, Altenhelfer/-in usw.) Interesse haben. Nach der zweijährigen Berufsfachschule kann man entweder direkt mit einer Berufsausbildung starten oder eine weiterführende Schule (z.B. Fachoberschule) besuchen.

Aufnahmevoraussetzungen

Voraussetzungen sind der qualifizierende Hauptschulabschluss

oder

ein Hauptschulabschluss mit zweimal befriedigenden und einer ausreichenden Leistung in den Hauptfächern Deutsch, Englisch, Mathematik (3,3,4), in allen anderen Fächern muss der Durchschnitt mindestens befriedigende Leistungen zeigen.

Bei Schuljahresbeginn darf das 18.Lebensjahr noch nicht vollendet sein.

Vor der Bewerbung darf keine duale Berufsausbildung absolviert worden sein.

Es darf keine andere zweijährige Berufsfachschule länger als ein Jahr besucht worden sein.

Die Aufnahme erfolgt nach Anmeldung über die abgebende Schule

bis 31.März eines jeden Jahres. [Link Anmeldeformular](#).

Dauer und Organisation der Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt vollschulisch über zwei Jahre. Zur Berufsfindung und Vorbereitung auf den Arbeitsalltag wird im ersten Ausbildungsjahr ein vierwöchiges Praktikum im Berufsfeld medizinisch-technisch und krankenpflegerische Fachrichtung durchgeführt. Der Unterricht der zweijährigen Berufsfachschule umfasst allgemein bildende Fächer sowie berufliche Lernfelder mit entsprechenden Praxisanteilen.

Im berufsbildenden Unterricht werden Kenntnisse in Humanbiologie, Berufskunde, labortechnische Anwendungen sowie Übungen zur Gesundheits- und Krankenpflege vermittelt.

Der Unterricht umfasst jeweils 30-32 Wochenstunden, worin

ca. 8-10 Stunden Praxisunterricht enthalten sind. Teilweise findet der Unterricht auch am Nachmittag statt.

[Lehrpläne BFS](#)

[Studentafel](#)

[Verordnung](#)

Ziele

Nach bestandener Abschlussprüfung (schriftliche Prüfung in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und im berufsfeldbezogenem Unterricht sowie einer Projektprüfung) wird der Mittlere Abschluss erworben.

Bei entsprechenden Leistungen ist der Besuch einer weiterführenden Schule (z.B. Fachoberschule) möglich.

Viele Schülerinnen und Schüler finden auch leichter den Zugang zu den Berufen des Berufsfeldes.

Eine Anerkennung als erstes Ausbildungsjahr kann unter bestimmten Voraussetzungen stattfinden.

Anmeldung

Dem [Anmeldeantrag](#)-> sind folgende Unterlagen beizufügen:

- aktueller Lebenslauf mit Passbild in tabellarischer Form mit Datum und Unterschrift
- beglaubigte Kopie/Abschrift der letzten beiden Schulzeugnisse
- Eignungsgutachten der abgebenden Schule

Das Zeugnis über den Hauptschulabschluss muss spätestens eine Woche nach Ausstellung bei uns vorliegen.

Ansprechpartnerin

Christina Baumhauer

E-Mail: christina.baumhauer@wiesbaden.de

Tel.: 0611/31 52 70

Informationen

Wir stehen gern zur weiteren Beratung zur Verfügung. Interessierte Schüler/-innen sind nach Absprache eingeladen, einen Tag am Unterricht teilzunehmen.